

Kreis
Steinfurt

S 232

1356. März 28 [feria secunda post annunciacionem beate Marie virginis]
Ahus. [210 232]

Hermannus, vir nobilis dominus in Ahus, und sein Sohn Ludolphus verkaufen mit Einwilligung ihrer Kinder Henricus, Oda und Jutta dem Commendator und den Brüdern des Steinfurter Ordenshauses für 60 Mark münzt. Pfennige ihr freies Erbe genannt Lambertes hus Dorbeddine (ob Bötting, Abscht.?) und den Lambertum Willinc im Kpl. Lare (Laer), indem sie darauf verzichten und Währschaft geloben. Verhandelt in Ahusen in Gegenwart des Richters Hermannus van den Haghe und der Knappen Bernhardus de Erle, Johannes de Ramesberghe, Ortwinus de Gras de forte, Nicolaus dictus Gras, und der opidani in Ahus Johannes Quatacker und Hermannus dictus Kopman.

Orig. 2 Siegel. VIII. Rep. II. 1. b. 16. Nr. 19; vergl. Reg. 213. Rück-
schrift des 17. Jhdts.: Darberdinf.